

Einführung MS Project Server / Planisware

Schnell und sicher zur individuellen PPM-Umgebung auf Basis der Technologie von Microsoft oder Planisware

Der Aufbau einer Projekt- und Portfoliomanagement (PPM) Lösung mit Einführung von **Microsoft Project Server, Project Online** oder **Planisware** erfordert umfangreiche Erfahrung. Dabei sind Branchenkenntnisse und Prozessverständnis ein absolutes Muss. Nur so lässt sich die PPM Lösung optimal in bestehende Geschäftsprozesse integrieren. Seit über 20 Jahren hat TPG The Project Group Erfahrung

in der Beratung großer und mittelständischer Unternehmen aller Branchen. Auf dieser Basis haben wir die TPG 5-Phasen-Methode entwickelt. Mit diesem professionellen Vorgehen lässt sich eine PPM-Lösung zielgerichtet und erfolgreich einführen. Die Basis hierfür kann die Technologie von Microsoft oder Planisware sein – je nach Bedarf „on premises“ oder in der Cloud.

Dieses Dokument richtet sich an Personen auf der Suche nach einer ausbaufähigen und performanten Software für unternehmensweites Multiprojektmanagement, die Wert auf eine sichere und schnelle Implementierung legen.

Project & Portfolio Management (PPM) mit Microsoft und Planisware



Microsoft PPM

Microsoft PPM ist eine unternehmensweite Lösung für das Projekt- und Portfoliomanagement. Es bietet eine projekt- und abteilungsübergreifende Planungs-, Informations- und Kommunikationsplattform. PPM steht für den Verbund der Komponenten Microsoft Project Professional, Project Server und Project Web App für den browserbasierten Zugang.

Eingebettet in den SharePoint Server mit den Komponenten Business Intelligence, Reporting, Dokumentenverwaltung, Listenverwaltung und Workflows steht allen Projektbeteiligten, von der Geschäftsführung über den Projektleiter bis hin zum Projektmitarbeiter, eine gemeinsame Arbeitsumgebung zur Verfügung. Project Online ist die cloud-basierte Lösung des Project Server 2016.

Planisware PPM

Planisware Enterprise ist eine vollständig web-basierte, stark konfigurierbare und flexible All-in-one-Software für das unternehmensweite Projekt- und Portfoliomanagement (PPM), die on premise und als SaaS-Lösung verfügbar ist.

Planisware Enterprise wird für die Mehrjahresplanung des Projektportfolios verwendet und hilft, strategische Vorgaben auf der operativen Projektebene umzusetzen und über das integrierte Berichtswesen zu kontrollieren.

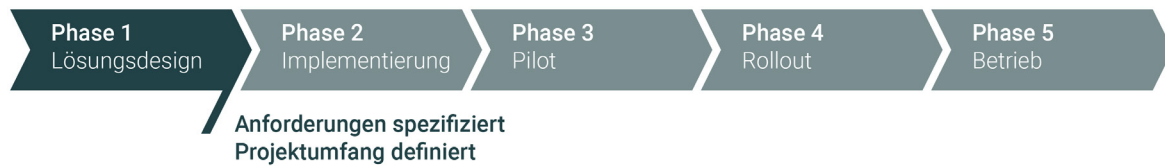
Ressourcen werden optimal eingesetzt und der Wert des Projekt-Portfolios gesteigert. Alle Funktionalitäten sind über einzelne Module abrufbar, die aber Teil einer Gesamtlösung sind. Die Software ist als Standardversion & weiter konfigurierbar erhältlich.

“

„TPG hat es sehr gut verstanden, die besonderen Anforderungen des Europäischen Patentamtes effizient umzusetzen. Wir verfügen jetzt über eine pragmatische Arbeitsplattform für Projekte, basierend auf Standards, die wir mit vertretbarem Aufwand erreicht haben.“

Dr. Christian Bocklitz, Head of Department Building Projects, European Patent Office

Phase 1: Lösungsdesign - klare Feststellung des Bedarfs



Ausgangssituation Lösungsdesign

Termine für die Workshops sind abgestimmt. Sie haben alle relevanten Wissensträger aus Ihrem Unternehmen als Teilnehmer eingeladen, z.B. Vertreter aus Projektorganisation, PM-Stabsstelle, Controlling und PMO.

Workshop Kick-off & Lösungsdesign

Ziel des ersten Treffens ist ein klares Verständnis der Ist- und Soll-Situation Ihres unternehmensweiten Projektmanagement-Umfelds zu erhalten. Für ein gemeinsames Verständnis der Möglichkeiten des Systems erhalten Sie zuerst einen Überblick der PPM-Lösung. Die Experten der TPG nehmen dann Ihre Anforderungen und Wünsche an das System auf, analysieren Ihre bestehenden Prozesse und vermitteln einen ersten Eindruck bewährter Ansätze.

Ein Dokument fasst alle Ergebnisse mit Handlungsempfehlungen für das weitere Vorgehen zusammen. Je nach Ausgangslage können diese auch lauten, zuerst die Prozesse zu optimieren, bevor eine passende PPM-Lösung implementiert werden kann. Vielleicht ist auch kein PPM- sondern ein Ressourcenmanagement-Werkzeug zuerst einmal das Richtige für Sie.

Workshop zu Planungsprozessen

In diesem nächsten Schritt geht es um das Initiieren von Projekten, Zeiterfassung, Ressourcenmanagement etc. mit den zugehörigen Prozessen – völlig losgelöst vom IT-Werkzeug. Das Ergebnis des Workshops ist eine Spezifikation der Planungsprozesse, die Ihre bestehende Prozesslandschaft wiedergibt und mögliche Anpassungs- und Optimierungspotentiale aufzeigt.

Basisschulung PPM-System & Konfigurations-Workshop

Im nächsten Schritt erfolgt eine zweitägige PPM-Grundlagentraining für Ihr Kernteam. Die Personen des Kernteams erhalten so eine gemeinsame Wissensbasis, auf der sie valide Entscheidungen fällen können. Das ist die Voraussetzung für den dann folgenden Konfigurationsworkshop.

Ergebnis der Phase 1

Am Ende der Phase 1 erhalten Sie ein umfangreiches Gesamtlösungskonzept zu Ihrer Projektmanagement-Lösung. Dieses umfasst eine Empfehlung und den Terminplan zur Umsetzung sowie eine Auflistung der Liefergegenstände für die Umsetzungsphase. Darauf beruht das detaillierte und transparente Angebot zur Realisierung Ihrer Microsoft oder Planisware Projektmanagement-Lösung.

Phase 2: Implementierung – Aufbau der PPM Lösung



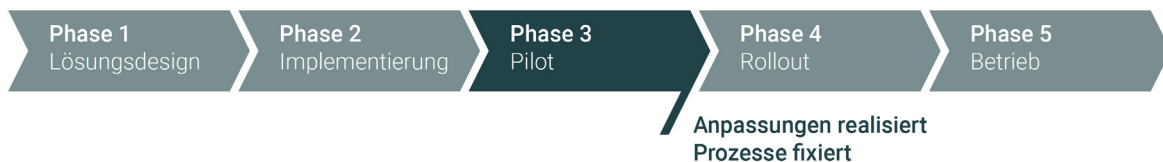
Vorgehen: Implementierung

Gemeinsam mit Ihren technischen Spezialisten stellen wir die Projektmanagement-Lösung auf Basis des Microsoft Project Servers, Project Online oder Planisware bereit und integrieren diese in Ihre IT-Umgebung. Der Datenbestand aus dem Workshop wird in das Pilotsystem übertragen. Wir stellen evtl. notwendige Erweiterungen für die Gesamtlösung bereit und binden diese schrittweise ein.

Ergebnis der Phase 2

Die Implementierung der unternehmensweiten Microsoft oder Planisware Projektmanagement-Lösung ist erfolgt. Das PPM-System hat den erforderlichen Funktionsumfang für den Übergang in den Pilotbetrieb.

Phase 3: Pilotbetrieb – der Test auf Herz und Nieren



Das Vorgehen: Pilotbetrieb

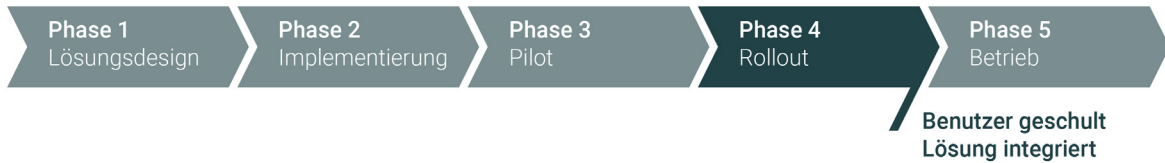
Das Pilotteam bestehend aus Ihrem Projektleiter und ausgewählten Key Usern wird auf Basis der angepassten Microsoft oder Planisware Projektmanagement-Lösung geschult. Die Mitglieder des Pilotteams testen die Lösung unter realen Bedingungen im Rahmen klar definierter Szenarien und Testabläufe.

Sie dokumentieren die Ergebnisse, die bei Bedarf zu Anpassungen des Pilotsystems führen. Ein regelmäßiger Jour-Fixe beider Teams ist entscheidend für den Erfolg dieser Phase. Wir empfehlen diesen im Abstand von ein bis zwei Wochen.

Ergebnis der Phase 3

Die vollständig konfigurierte Projektmanagement-Lösung steht für den Produktiveinsatz zur Verfügung. Pilot- und Projektteam können die inhaltliche und technische Freigabe erteilen.

Phase 4: Pilotbetrieb – der Test auf Herz und Nieren



Das Vorgehen: Rollout

Alle bisher genutzten Tools werden durch die neue Projektmanagement-Lösung ersetzt. Ihre geschulten Administratoren überführen bestehende Projekte und Dokumente in die Produktivumgebung. Begleitend stellt Ihre IT die Lösung an allen relevanten Arbeitsplätzen bereit.

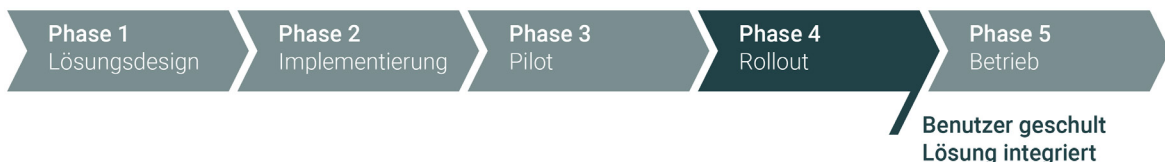
Parallel zum Rollout führen wir rollenbezogene Trainings der Nutzer mit aktuellen, firmenspezifischen Daten und Strukturen durch, die sich am jeweiligen Arbeitsprozess orientieren. Die Anwender erfahren dabei, wie die Lösung ihre jeweiligen Aufgaben erleichtert.

Je nach Umfang Ihrer Projektmanagement-Lösung ist es hilfreich bzw. erforderlich, die Trainingsunterlagen vorher auf die Anforderungen Ihres Unternehmens anzupassen.

Ergebnis der Phase 4

Das Ziel ist erreicht! Ihre professionelle Microsoft oder Planisware Projektmanagement-Lösung steht nun im Unternehmen produktiv zur Verfügung. Sie wird durch individuell geschulte Mitarbeiter in allen Bereichen eingesetzt.

Phase 5: Betrieb – Einsatz mit kompetenter Begleitung



Das Vorgehen: Betrieb

Ihre individuelle Projektmanagement-Lösung auf Basis von Microsoft Project Server, Project Online oder Planisware ist eine Investition in Personen, Produkte und Prozesse. Sie wird über viele Jahre genutzt und ist Teil des täglichen Arbeitsablaufs. TPG The Project Group unterstützt Sie durch regelmäßige Pflege, Coaching der Mitarbeiter sowie schnellen Support.

Bei Bedarf sind Anpassungen der Projektmanagement-Lösung an neue Systemumgebungen und Anforderungen möglich. Gewonnene Daten / Erkenntnisse ermöglichen die stetige Verbesserung Ihrer Produktivität.

Ergebnis der Phase 5

Sie profitieren von den vereinfachten Arbeitsabläufen und der erhöhten Effizienz durch Ihre Microsoft oder Planisware Projektmanagement-Lösung. Die Experten von TPG begleiten Sie bei Bedarf über den gesamten Lebenszyklus Ihres unternehmensweiten Systems.

Alternativer Weg zu Ihrer PPM-Lösung

Die **TPG 5-Phasen-Methode** ist der detaillierte Weg zur individuellen PPM-Lösung auf Basis von Microsoft Project Server, Project Online oder Planisware. Eine Alternative zu diesem Vorgehen ist TPG QuickStart, eine vorkonfigurierte Lösung auf Basis von Microsoft Project Server oder Project Online, die in in kurzer Zeit zum Festpreis implementiert werden kann. Hier lesen Sie mehr zu **TPG QuickStart**.



Schnell und zum Festpreis – Ihre Microsoft PPM-Lösung

Ihre individuelle Microsoft PPM-Lösung mit Project Server oder Project Online wollen Sie schnell und sicher erreichen? Gehen Sie den TPG QuickStart Weg: in wenigen Wochen einsatzbereit – zum Festpreis und mit hilfreichen Extras.

[Mehr erfahren zu TPG QuickStart >](#)

Sicherheit und Zuverlässigkeit für die Zukunft – weltweit

TPG The Project Group ist mit Niederlassungen in Deutschland, Österreich, Schweiz, Frankreich, Spanien, Großbritannien, Irland, USA, Canada sowie dem Mittleren Osten und Afrika (MEA-Raum) vertreten. Unser **internationales Netzwerk autorisierter Partner** erstreckt sich über alle Kontinente. So haben TPG Kunden auch die Möglichkeit eines Rollouts über internationale Niederlassungen.

Weitere Informationen zur PPM-Einführung finden Sie hier:

<https://www.theprojectgroup.com/5-phasen>

Oder kontaktieren Sie uns direkt unter:

info@theprojectgroup.com

Internationale TPG® Niederlassungen

Kompetente Beratung und intelligente Lösungen für Ihren höheren PM-Reifegrad

Durch mehrere Niederlassungen in Europa, den USA und dem MEA-Raum, sowie ein weltweites Netzwerk autorisierter Partner, steht großen und mittleren Unternehmen aller Branchen das umfangreiche Leistungsportfolio von TPG The Project Group auf vielen Kontinenten zur Verfügung.

ZENTRALE DEUTSCHLAND

TPG The Project Group GmbH
Destouchesstr. 68,
80796 München
Deutschland
Tel: +49 89 615 593 30
E-Mail: info@theprojectgroup.com

NIEDERLASSUNG ÖSTERREICH

TPG The Project Group Austria, CEE GmbH
Dresdner Straße 68/2/9
1200 Wien
Österreich
Tel: +43 1 890 58 29
E-Mail: austria@theprojectgroup.com

NIEDERLASSUNG USA

TPG The Project Group North America Inc.
2578 Enterprise Road, Suite 354,
Orange City, FL, 32763
USA
Tel: +1 334 648 5654
E-Mail: america@theprojectgroup.com

NIEDERLASSUNG KANADA

TPG The Project Group North America Inc.
3055 Saint-Martin Quest Suite T500
Laval, Quebec, H7T 0J3
Kanada
Tel: +1 800 630 2955
E-Mail: america@theprojectgroup.com

NIEDERLASSUNG UNITED KINGDOM

TPG The Project Group UK Ltd.
82 High Street, Golborne,
Warrington, WA3 3DA
United Kingdom
Tel: +44 844 335 0368
E-Mail: uk@theprojectgroup.com

BUSINESS UNIT MIDDLE EAST & AFRICA (MEA)

Destouchesstr. 68
80796 München
Deutschland
Tel: +49 89 61 55 93-30
Mobil: +27 83 254 2963
E-Mail: mea@theprojectgroup.com

NIEDERLASSUNG SCHWEIZ

TPG The Project Group GmbH
Christoph-Merian-Ring 11
4153 Reinach/BL
Schweiz
Tel: +41 61 711 33 11
E-Mail: switzerland@theprojectgroup.com

NIEDERLASSUNG FRANKREICH

TPG The Project Group France SAS
Regus – Lyon, Part Dieu Plaza
93 Rue de la Villette, 69003 Lyon
France
Tel: +33 (0) 632 87 29 22
E-Mail: france@theprojectgroup.com

NIEDERLASSUNG IRLAND

TPG Information Systems Ltd.
North Point House (Business Park)
Old Mallow Road, Cork, T23 AT2P
Ireland
Tel: +353 (89) 401 8336
E-Mail: ireland@theprojectgroup.com

<https://www.theprojectgroup.com/kontakt>

www.youtube.com/tpgtheprojectgroup

[@tpg_de](https://www.twitter.com/tpg_de)

www.theprojectgroup.com

www.theprojectgroup.com/blog